

Unvergessliche Erlebnisse mit der „Hoppetosse“

Gauselmann-Stiftung ermöglicht Menschen mit Behinderungen einen besonderen Tag auf der Weser

■ Espelkamp/Petershagen

(nw). Es war ein Tag, wie er schöner für die meisten nicht hätte sein können: die Aktion „Hoppetosse“ auf der Weser in Petershagen. Die Gauselmann-Stiftung ermöglichte rund 40 Mitarbeitern der Lübbecke Werkstätten eine Fahrt mit dem Rennschlauchboot „Hoppetosse“.

Jörg Leonhardt, Vorsitzender des Vereins „Wings for handicapped“ und Bootführer, hat es sich zur Lebensaufgabe gemacht, erkrankten Menschen und Menschen mit Behinderungen unvergessliche Erlebnisse mit seinem Boot zu bescheren. „Und das ist gelungen“, so Armin Gauselmann, stellvertretender Vorsitzender des Kuratoriums der Gauselmann Stiftung.

„Als Jörg Leonhardt an uns herantrat und den Verein vorstellte, war ich sofort von der Idee und dem außerordentlichen Engagement begeistert. Aufgrund der jahrelangen, engen Beziehungen ist die Wahl der Einrichtung auf die Lübbecke Werkstätten gefallen.“

„Wings for handicapped e.V.“ wurde im April 2000 von



Zogen eine positive Bilanz: Jörg Leonhardt (v. l.), Armin Gauselmann und Bernd Wlotkowski.

Jörg Leonhardt gegründet, der seit seinem 18. Lebensjahr querschnittsgelähmt ist. Seine Aktivitäten machen deutlich, dass man auch mit einer Behinderung seine Träume verwirklichen kann. Er fährt Motorboot, taucht, springt mit dem Fallschirm, hebt mit einem Flugzeug oder einem Drachen ab und nahm als Europameisterschaftsweiter im Rollstuhlbasketball an den Paralympics teil.

Seit 2004 sticht der Verein mit der „Hoppetosse“ in See und so vermittelt Jörg Leonhardt seine positive Energie und seine Lebensfreude auch anderen Menschen mit Behinderungen.

Geschwindigkeiten von rund 60 Stundenkilometern wilde Kurven, der Fahrtwind im Gesicht – wenn würde das keinen Spaß machen? Durch die Unterstützung von Heiko Reimers vom Campingplatz in Lahde/Pe-

tershagen war die Aktion ohne lange Anfahrtswege möglich. Rund 15 Personen fasst das 300 PS starke Boot, spezielle Rennsitze bieten Halt und Sicherheit für jedermann. Während die eine Gruppe mit dem Boot auf der Weser unterwegs war, wurde mit den restlichen Teilnehmern auf dem Campingplatz in netter Runde gegrillt.

Bernd Wlotkowski, Geschäftsführer der Lübbecke Werkstätten: „Jörg Leonhardt vermittelt durch seine eigene Lebensgeschichte und mit seiner uneingeschränkten Lebensfreude die Botschaft, dass man auch mit einer Behinderung seine Träume verwirklichen kann, wenn man sich dem Leben positiv gegenüberstellt.“

„Durch unsere Spende an den Verein, Wings for handicapped konnten wir vielen Mitarbeitern der Lübbecke Werkstätten eine große Freude und einen unvergesslichen Tag bereiten“, so Armin Gauselmann. „Und für mich war das Lächeln auf den Gesichtern der Teilnehmer die größte Freude und ein Zeichen dafür, dass es uns gelungen ist.“